



Vor der Veröffentlichung ihres siebten Albums: Die Southern-Rock-Band Black Stone Cherry.

Vorausschauende Texte

Black Stone Cherry und ihr neues Album

18. September 2020, Von: Redaktion, Foto(s): Mike Rodway

Die US-Rock-und Southern-Rock-Band Black Stone Cherry wird in diesem Herbst ihr siebtes Studioalbum mit dem Titel „The Human Condition“ veröffentlichen. Die 2001 gegründete Band wollte mit Energie, Kraft und schweren Gitarrenriffs unterstreichen, dass sie es nach 19 Jahren immer noch drauf habe. Das Album, das in den vergangenen Monaten in einem Studio in Kentucky entstand, fühle sich wie eine Wiedergeburt an, sagt Gitarrist und Sänger Ben Wells. Aktuell stellen Black Stone Cherry aus diesem Album ihren Song „Ringin´In My Head“ vor, der nach Meinung der Band gut in den aktuellen Zustand der Welt passt.

„Ringin´In My Head“ hatten Black Stone Cherry bereits im Jahr 2017 geschrieben, aus nicht mehr nachvollziehbaren Gründe hatte es der Song seinerzeit nicht auf das 2018er-Album „Family Tree“ geschafft. Als die Band in diesem Jahr im Studio war überarbeitete sie den Song ein wenig.

Es habe sich unheimlich angefühlt, dass gerade „Ringin´In My Head“ so gut in den aktuellen Zustand der Welt passe, so die Musiker. „Es ist fast so, als ob der Song wusste, wann er hätte aufgenommen und veröffentlicht werden sollen, und wir finden darin das Besondere“, ergänzt die Band geheimnisvoll. Zum Lyric-Video gelangt man [über diesen Link](#) hier.

Als sich die Band im Monocle Studio von Bassist Jon Lawhon befand, brach gerade die Virus-Pandemie über die Welt herein. Die täglichen Nachrichten mit den Schreckensmeldungen über das Virus hätten schnell aufgezeigt, wie unheimlich vorausschauend die Texte des neuen Albums waren,

stellt die Band selbst einen Zusammenhang zu den jüngsten Entwicklungen in der Welt und ihrer Kunst her.

An die Aufnahmen zu „The Human Condition“ ging die Band dieses Mal anders heran. Man verzichtete auf Live-Sessions als Basis, dafür ging alles in akribischer Arbeitsweise Schritt für Schritt respektive Spur für Spur. Das sei anstrengend gewesen, mit dem Ergebnis ist man offensichtlich aber sehr zufrieden: „Die Grooves fühlen sich organisch an, die Riffs sind wuchtig, die Performances sind durchdringend und die Hooks glänzen“, fasst es eine Medieninformation zusammen.

Auf den aktuellen Song dürfte das auch zutreffen, wie das komplette Album klingt kann ab dem 30. Oktober feststellen, dann erscheint „The Human Condition“ über die Mascot Label Group.

Links:

www.blackstonecherry.com

Ähnliche Artikel auf Rockszene.de:

[Live-Alben und Autobiografie](#)(04.02.2021)
[Im Geiste von Lemmy und Motörhead](#)(12.01.2021)
[Ein Song und seine ganz neue Bestimmung](#)(27.10.2020)
[Perspektive Hardcore und Metal für Hannover](#)(19.10.2020)
[Song zugunsten von „Black Lives Matter“](#)(06.10.2020)

© Copyright:

Die Texte und die Fotos in diesem Artikel sind urheberrechtlich geschützt.

Weitere Infos + Nutzungsbedingungen im [Impressum](#)